

DIE KLIMAKATASTROPHE KENNT KEINE CORONA-PAUSE

- **Die Extinction Rebellion Mahnwache gegen die Inbetriebnahme des Kraftwerks Datteln 4 wurde vom Wuppertaler Ordnungsamt unrechtmäßig verboten.**
- **Klimastreik der Fridays for Future am 24.4.2020 reicht vom Döppersberg bis zum Barmer Bahnhof.**

Die Aktivist:innen von Extinction Rebellion (XR) haben am Ende alles versucht, um die Mahnwache gegen die umstrittene Inbetriebnahme des Kraftwerks Datteln 4 in der Nähe von Düsseldorf durchführen zu können. Das Wuppertaler Ordnungsamt verweigerte die Ausnahmegenehmigung trotz mehrmalsiger Einigungsversuche. Am 24.4.2020 werden die Rebell:innen die Aktion der Fridays for Future umso motivierter unterstützen. Nicht nur am Hauptbahnhof, auch die Entscheidungsträger:innen im Rathaus bekommen eine (hygienisch einwandfreie) Botschaft.

INFektionsschutz ist sinnvoll und wichtig und wäre eingehalten worden

Die Rebell:innen haben wiederholt Vorschläge gemacht, die Rahmenbedingungen so anzupassen, dass höchstmöglicher Infektionsschutz gewährleistet ist. Sie orientierten sich an den Empfehlungen der Bundesregierung, des RKI sowie den Vorgaben, die in der letzten Woche beim Urteil des Bundesverfassungsgerichts Maßstab waren (siehe https://www.bundesverfassungsgericht.de/e/rk20200415_1bvr082820.html). Ohne Erfolg. Besonders irritierend ist, dass das Amt selbst in dieser Woche eine ähnliche Versammlung an einem ähnlichen Ort unter den gleichen Bedingungen zugelassen hatte.

Das Vorgehen des Wuppertaler Ordnungsamtes ist enttäuschend, unverständlich, ungerechtfertigt und nicht konsistent. XR wird prüfen, ob gegen die Entscheidung juristisch vorgegangen werden kann, damit alle Wuppertaler:innen auch in Zukunft auf ihr demokratisches Recht auf freie Meinungsäußerung vertrauen können.

DIE KLIMAKRISE FÜRCHTET KEINEN VIRUS

XR ist klar, dass die Eindämmung der Corona Pandemie aktuell höchste Priorität hat und haben muss. Dass wichtige Themen wie die Klimakatastrophe und deren Befeuerung durch die Verstromung von Kohle z.B. in Datteln 4 jedoch aktuell kaum Beachtung finden, ist nicht richtig. Die Klimakatastrophe stellt eine ungleich größere Bedrohung für die Menschheit dar. Viele leiden schon heute unmenschlich unter Hitzewellen und Dürre, Überschwemmungen, sinkenden Grundwasserspiegeln und dergleichen mehr. Auch Deutschland ist schon heute mehr und mehr von untypischen Klimaphänomenen betroffen. Das erste Quartal 2020 war mit Abstand das heißeste und trockenste Quartal seit 110 Jahren – und zwar in ganz Europa.

Umsso wichtiger ist es, bei den Menschen ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass umgehendes Handeln bitter nötig ist, um Verständnis für die anstehenden notwendigen Veränderungen in unserem Alltag zu erzeugen.

XR möchte betonen, dass die Sicherheit der Menschen und damit die möglichst langsame Verbreitung des Virus das wichtigste Anliegen ist. Der Schutz des Lebens auf der Erde ist der Motor, der die Rebell:innen an- und auf die Straße treibt. Und gerade deshalb sehen sie es als ihre Pflicht an, auch in diesen Zeiten weiter aktiv zu sein und die Notwendigkeit, sofort zu handeln und erforderliche Veränderungen durch entsprechende politische Maßnahmen herbeizuführen, immer wieder aufzuzeigen.

ÖFFENTLICHKEIT TROTZ VERBOT – GEMEINSAM MIT DEN FRIDAYS FOR FUTURE FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT

Am Weltklimastreiktag am 24.4.2020 werden die Wuppertaler Rebell:innen deshalb natürlich auch die Schüler:innen von Fridays for Future unterstützen. Nicht nur die Plakataktion am Hauptbahnhof wird dabei Berücksichtigung finden. Zwischen 10 und 11 Uhr am Vormittag werden auch die Entscheidungsträger:innen im Barmer Rathaus Botschaften erhalten, die sie zu unverzüglichem Handeln im Kampf gegen den Klimakollaps aufrufen. Natürlich werden wieder alle Regeln des Infektionsschutzes eingehalten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Parallelaktion am Rathaus medial begleiten. Falls Sie dafür keine Zeit haben, senden wir Ihnen im Anschluss gern Bildmaterial zu.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse. Sollten Sie weitere Fragen haben oder Informationen benötigen, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Gerne einfach als Antwort auf diese Mail.

Rebellische Grüße,

Extinction Rebellion Wuppertal



Details zu unserer Ortsgruppe und allen Terminen finden Sie unter
<https://extinctionrebellion.de/veranstaltungen/wuppertal> sowie auf
<https://www.facebook.com/ExtinctionRebellionWuppertal>.

Website: www.extinctionrebellion.de/org/wuppertal
Facebook/Instagram: Extinction Rebellion Wuppertal
Twitter: twitter.com/xrwuppertal
E-Mail: wuppertal@extinctionrebellion.de



PRESSEKONTAKT XR ORTSGRUPPE WUPPERTAL:

Katharina Pfeiffer
kathapfeiffer@googlemail.com

Yvonne Grabowski
yvonne.grabowski@posteo.de